

Stand: 09.01.2026 12:15:23

## Vorgangsmappe für die Drucksache 18/18725

"Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit XI - Bereichsspezifische Maßnahmen: Wohnen"

---

### Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/18725 vom 29.10.2021
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/20133 des BV vom 30.11.2021
3. Beschluss des Plenums 18/21119 vom 15.02.2022
4. Plenarprotokoll Nr. 105 vom 15.02.2022



## **Antrag**

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Gisela Sengl, Florian Siekmann, Johannes Becher, Cemal Bozoğlu, Dr. Martin Runge, Toni Schuberl, Ursula Sowa, Dr. Sabine Weigand und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit XI – Bereichsspezifische Maßnahmen: Wohnen**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, einen Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit (GMF) zu beschließen.

Der Landesaktionsplan soll folgende spezifische Maßnahmen im Bereich Wohnen enthalten:

1. Erstellung eines Beratungs- und Serviceratsgebers zum Thema Diskriminierung auf dem Wohnungsmarkt
2. Erstellung einer Informationskampagne für private Akteurinnen und Akteure aus der Wohnungswirtschaft

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die hierdurch anfallenden Kosten im Entwurf des nächsten Haushaltplans zu berücksichtigen.

### **Begründung:**

Neben dem Mangel an bezahlbarem Wohnraum ist die Diskriminierung von bestimmten Personengruppen bei der Wohnraumvermietung eines der zentralsten Probleme der Wohnungspolitik. Die überwiegende Zahl der Betroffenen (vgl. Befragung der Antidiskriminierungsstelle des Bundes (ADS), S. 16) meldet eine Diskriminierung nicht und sucht keine Beratungsstelle auf. Der nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) vorgesehene Diskriminierungsschutz greift somit in der Praxis nicht. Die Gründe sind vielfältig. Neben einem Wissensdefizit ist es häufig auch die Überzeugung, dass ein Vorgehen gegen die erfahrene Diskriminierung nichts bringt. Wir sehen es als eine Pflicht des Freistaates an, Mieterinnen und Mieter in Bayern umfassend über ihre Rechte und deren Durchsetzung zu informieren. Die Stärkung von Betroffenenrechten ist für uns ein zentraler Baustein im Einsatz gegen Diskriminierung auf dem bayerischen Wohnungsmarkt.

Testing-Studien, die den Bewerbungsprozess von deutschen und migrantisch gelesenen Personen miteinander abgleichen, kommen regelmäßig zu dem Ergebnis, dass Menschen mit Migrationsbiografie bei der Wohnungssuche benachteiligt werden – sie erhalten nach einer Wohnungsbesichtigung seltener eine positive Rückmeldung (vgl. Experimente des Bayerischen Rundfunks und des Spiegels) oder werden gar nicht erst zu einem Besichtigungstermin eingeladen (vgl. Studie der ADS). Wir sind der Überzeugung, dass Gatekeeper über ihre gesetzlichen Pflichten informiert und für das Thema Diskriminierung sensibilisiert werden müssen. Daneben möchten wir Vermieterinnen

und Vermieter darin bestärken, bei der Wahl ihrer Mieterinnen und Mieter soziale Aspekte zu berücksichtigen. Fernab von pauschalen Vorwürfen geht es darum, Probleme aufzuzeigen und dadurch unbewusste Verhaltensmuster und Stereotype zu durchbrechen.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr**

**Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,  
Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Drs. 18/18725**

**Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene  
Menschenfeindlichkeit XI - Bereichsspezifische Maßnahmen: Wohnen**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung

Berichterstatter: **Jürgen Mistol**  
Mitberichterstatter: **Thorsten Schwab**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 47. Sitzung am 30. November 2021 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Zustimmung  
B90/GRÜ: Zustimmung  
FREIE WÄHLER: Zustimmung  
AfD: Ablehnung  
SPD: Zustimmung  
FDP: Zustimmung  
Zustimmung empfohlen.

**Sebastian Körber**  
Vorsitzender



## **Beschluss des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülsären Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Gisela Sengl, Florian Siekmann, Johannes Becher, Cemal Bozoğlu, Dr. Martin Runge, Toni Schuberl, Ursula Sowa, Dr. Sabine Weigand und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 18/18725, 18/20133

### **Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit XI – Bereichsspezifische Maßnahmen: Wohnen**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, einen Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit (GMF) zu beschließen.

Der Landesaktionsplan soll folgende spezifische Maßnahmen im Bereich Wohnen enthalten:

1. Erstellung eines Beratungs- und Serviceratgebers zum Thema Diskriminierung auf dem Wohnungsmarkt
2. Erstellung einer Informationskampagne für private Akteurinnen und Akteure aus der Wohnungswirtschaft

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die hierdurch anfallenden Kosten im Entwurf des nächsten Haushaltsplans zu berücksichtigen.

Die Präsidentin  
I.V.

**Dr. Wolfgang Heubisch**  
VI. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring

**Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring:** Ich rufe den **Tagesordnungspunkt 3** auf:

**Abstimmung**

**über Anträge etc., die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen im Hause. Gegenstimmen? – Keine. Die fraktionslosen Abgeordneten sind nicht anwesend. Deshalb haben wir auch keine Stimmenthaltungen. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

## **Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder  
           Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder  
       Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

## Anträge

1. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Situation der Pflegefamilien in Bayern  
Drs. 18/17207, 18/20131 (E)

## Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

**CSU      GRÜ      FREIE  
WÄHLER      AfD      SPD      FDP**

[REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED]

2. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bayerischer Bürgerinnen- und Bürgerrat Klima Drs. 18/18132, 18/20111 (A)

## Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

**CSU      GRÜ      FREIE  
WÄHLER      AfD      SPD      FDP**

A B A A B A

3. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Zehn innovative Windkraft-Pilotprojekte für verbesserten Vogelschutz  
Drs. 18/18379, 18/20112 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

<b>CSU</b>	<b>GRÜ</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>AfD</b>	<b>SPD</b>	<b>FDP</b>
<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> Z	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> Z	<input type="checkbox"/> A

4. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Matthias Enghuber, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Jugendbeteiligung in Bayern weiter voranbringen IV:  
Jugendpolitische Mitwirkung in den Kommunen intensivieren  
Drs. 18/18701, 18/19525 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

<b>CSU</b>	<b>GRÜ</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>AfD</b>	<b>SPD</b>	<b>FDP</b>
<input checked="" type="checkbox"/> Z	<input checked="" type="checkbox"/> Z	<input checked="" type="checkbox"/> Z	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/> Z

5. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Thomas Huber, Matthias Enghuber, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU  
Jugendbeteiligung in Bayern weiter voranbringen V:  
Wertschätzung des Engagements von Kindern und Jugendlichen  
Drs. 18/18702, 18/20087 (ENTH)

**auf Antrag der FDP-Fraktion**

Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

<b>CSU</b>	<b>GRÜ</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>AfD</b>	<b>SPD</b>	<b>FDP</b>
<input checked="" type="checkbox"/> Z	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/> Z	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/> Z	<input checked="" type="checkbox"/> Z

6. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Matthias Enghuber, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Jugendbeteiligung in Bayern weiter voranbringen VI:  
Ehrenamtliches Engagement in Zeugnissen würdigen  
Drs. 18/18703, 18/20134 (E)

## Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülsären Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit I – Handlungsbereich Maßnahmen Drs. 18/18715, 18/19846 (A)

## Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ohne

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Zustimmung**“ zugrunde zu legen.

8. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülsären Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit II – Bereichsspezifische Maßnahmen: Bildung Drs. 18/18716, 18/20132 (A)

## Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

9. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit III – Bereichsspezifische Maßnahmen: Verwaltung  
Drs. 18/18717, 18/19907 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------

10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit IV – Bereichsspezifische Maßnahmen: Beschäftigung  
Drs. 18/18718, 18/19847 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/> ohne
--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------	-------------------------------

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „Enthaltung“ zugrunde zu legen.

11. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit V – Bereichsspezifische Maßnahmen: Flucht und Migration  
Drs. 18/18719, 18/20117 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH
--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	-------------------------------

12. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülsären Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit VI – Bereichsspezifische Maßnahmen: Soziales Drs. 18/18720, 18/20088 (A)

auf Antrag der FDP-Fraktion

Votum des mitberatenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

13. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülsären Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit VII – Bereichsspezifische Maßnahmen: Polizei Drs. 18/18721, 18/20061 (A)

## Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

14. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Güller Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit VIII – Bereichsspezifische Maßnahmen: Justiz Drs. 18/18722, 18/20118 (A)

## Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

15. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit IX – Bereichsspezifische Maßnahmen: Gesundheit  
Drs. 18/18723, 18/20126 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit X – Bereichsspezifische Maßnahmen: Freizeit  
Drs. 18/18724, 18/20062 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Landesaktionsplan gegen Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit XI – Bereichsspezifische Maßnahmen: Wohnen  
Drs. 18/18725, 18/20133 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Jan Schiffers, Dr. Anne Cyron u.a. und Fraktion (AfD)  
Für soziale Gerechtigkeit sorgen:  
Sonderfonds für bayerische Minijobber auflegen, die wegen der coronabedingten Schließungen keinen Lohn mehr bekommen haben  
Drs. 18/18779, 18/20089 (A)

auf Antrag der FDP-Fraktion

### Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

19. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Ruth Waldmann, Diana Stachowitz u.a. SPD  
Investitionskostenförderung für Wohnraum für Menschen mit Behinderung sicherstellen  
Drs. 18/18941, 18/20090 (A)

auf Antrag der FDP-Fraktion

## Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

20. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Martina Fehlner, Annette Karl u.a. SPD  
Fortschritte im Bereich der Digitalisierung anpassen  
Drs. 18/19746, 18/20056 (A)

## Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten